

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.00 - Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus, Innstraße 23 - Tyrolia-Druck Landeck, Malserstraße 15

Nr. 27

Landeck, den 6. Juli 1968

23. Jahrgang

Echte Sportbegeisterung in Ried

Der Sportverein Ried

Erschreckend sind die Bilanzen der Jugendkriminalität; und ereignete sich wieder irgendwo in Österreich oder einem anderen Staat Europas ein „solcher Straffall“, so wird gleich die „ewig junge These“ bei den Haaren herbeigezogen: „Ja, die heutige Jugend“! Die Jugend jedoch war nie so verdorben, und ist es aber auch heute nicht! Nur sollten sich die Verantwortlichen Gedanken darüber machen, wie man der Jugend innere Werte geben, wie man sie für irgendetwas gewinnen und begeistern kann.

Große und größte Jugendaufbauarbeit leisten in ganz Österreich hunderte von Sportvereinen, egal welche erzieherische oder sportliche Aufgabe auf ihrem Banner steht. Zweifelsohne sind in Österreich heute der Fußball im Sommer und der Schilaf im Winter besonders beliebte Sportarten. Da aber diese Sportarten als Breitensport ausgeübt werden, wird damit (bewußt und manchem unbewußt) viel zur Jugenderziehung beigetragen, denn der uralte Satz von einem gesunden Geist in einem gesunden Körper, gilt heute noch wie ehemals.

Die Vielzahl der Sportvereine im Bezirk Landeck ist erfreulich, genau so erfreulich aber ist es, daß immer wieder neue Sportvereine in den kleineren und größeren Dörfern unseres Bezirkes entstehen — und wie man sieht, wirklich Erspreibliches leisten.

Einer dieser neuerstandenen Sportvereine ist der SV Ried im Oberinntal, ein Verein, der vor 3 Jahren entstanden ist. In Ried herrscht eine Begeisterung ohnegleichen. Nicht nur die Jugend, auch die Erwachsenen „machen mit“, und so ist es bestimmt nicht überraschend, daß bereits nach so kurzer Zeit des Aufbaues solch erfreuliche Ergebnisse vorliegen.

Der SV Ried hat sich die Aufgabe gestellt, jede Sportart zu fördern. Freilich sind auch hier wieder König Fußball und der Schisport an der Spitze. Die Gesamtleitung des Sportvereines liegt in Händen von Forstmeister Dipl. Ing. Hans Mader, aber viele andere prominente Bürger Rieds haben sich ebenfalls in diesem Verein bewähren können. Walter Kofler und Sepp Zerzer haben sich dem Fußball verschrieben, Edi Kofler und Franz Handle sind Sektionsleiter für den Schisport, die Sektion Rodeln führen Karl Patscheider und Robert Handle. Inspektor Franz Gamper und Hans Polzer stehen der Sektion Kegeln vor. Die Schwimmsektion betreut Forstmeister Mader selbst.

Nach der „Punktejagd“ des Fußballs ist es verständlich, daß derzeit in Ried diese Sportart besonderen Anklang findet.

Warum aber über einen Verein Zeilen „verschwenden“, wird man uns vorwerfen. „Wo spielt denn der SV Ried“? Egal in welcher Klasse hier Fußball gespielt wird. Wichtig ist hier wohl, daß die jungen Burschen in Ried mit einer Begeisterung bei der Sache sind, die lobenswert ist! Und diese Begeisterung steckt die Rieder Bürger an, denn auf welchem Sportplatz findet man bei einem Meisterschaftsspiel der II. Klasse rund zwei- bis dreihundert Zuschauer?

Mit zwei Mannschaften bestreitet der SV Ried die Meisterschaft: mit der 1. Kampfmannschaft und mit den Junioren, und beide zeigten sich in der Frühjahrsmeisterschaft gegenüber jener des Herbstes 1967 stark verbessert. Lag die „Erste“ im Herbst noch am vorletzten Platz, so erreichte sie allein im Frühjahr 10 Punkte und damit den recht beachtlichen 4. Platz in der Abschlusstabellen. Die Frühjahrsspiele endeten folgendermaßen: Ried-Neustift 3:0, Ried-Mutters 2:1, Ried-Ehrwald 1:4, Seefeld-Ried 1:4, Matrei-Ried 5:4, Ried-ASV Landeck 5:0 und Längenfeld-Ried 1:7 Torverhältnis im Frühjahr 26:12 für den SV Ried.

Ein positives Torverhältnis im Frühjahr verzeichnen auch die Junioren: 16:13. Sie spielten gegen den SV Landeck 3:0 (Heimspiel=H), gegen Oberhofen (H) 2:2, gegen RTW Reutte 3:0 (Auswärtsspiel=A), gegen Haiming/Ötztal 0:0 (H), gegen Zams 1:3 (A), gegen den SV Reutte 1:1 (H), gegen Imst 5:3 (H) und gegen Längenfeld 1:3 (A), sodaß also lediglich gegen Zams und gegen Längenfeld Niederlagen zu verzeichnen sind.

Der Fußballplatz in Ried ist nicht das „schönste Stadion“, es gehörten einige Verbesserungen vorgenommen, aber was soll der Sportverein tun, wenn er immer noch im Ungewissen ist, ob nicht der Platz in der Au der „Schnellstraße“ ins Vintschgau zum Opfer fällt? Einige Ausbauten hat man vorgenommen, sodaß die Kommission des Tiroler Fußballverbandes den Platz, der eine Länge von 100 und eine Breite von 54 Metern aufweist, für die 2. und 1. Klasse der Fußballmeisterschaft freigegeben hat. Die Rieder errichteten neue Sitzgelegenheiten, den Zaun und verfügen auch über die erforderlichen Umkleideräumlichkeiten. Alles bleibt aber derzeit doch noch ein Provisorium.

Ganz besonders erwähnenswert ist es, daß in der vergangenen Meisterschaft kein einziger Rieder Spieler (beider Mannschaften) verwundet bzw. ausgeschlossen wurde — ja, der junge Sportverein heute schon einen eigenen Schiedsrichter aus seinen Reihen hervorbringen konnte!

Durch die Unterstützung der Bevölkerung, besonders aber der Gemeinde und der Agrargemeinschaft konnten die bisherigen Leistungen erbracht werden. Was darüber hinaus noch an Geldmitteln benötigt wurde, konnte der Verein durch seine Veranstaltungen hereinbringen - und hierin ist der SV Ried ein wahrer Meister! Sportlerball, Schiball, Nikolokränzchen, Siegerehrungen mit anschließenden Schibällen, Preiskegeln usw. standen auf dem Programm. Die Rieder machen mit, sodaß die unbedingt nötigen „Schillinge“ dem Sportverein doch immer wieder zur Verfügung stehen. Für die Auswärtsspiele brauchen die Rieder keinen Omnibus; sportbegeisterte Anhänger und Mitglieder stellen ihre Privatfahrzeuge - als wäre es eine Selbstverständlichkeit - zur Verfügung.

So braucht man sich kaum Sorgen um den Sportverein machen. Die orange-schwarzen Spieler zeigen keine Furcht vor anderen Vereinen, das Wichtigste ist ihnen ein sportlich-fairer Kampf. Ein neues Vereinsabzeichen nach dem Entwurf des Rieder Torhüters - der ja auch in Landeck bestens bekannt ist (Torhüter Handle vom Schlittschuhclub Landeck) - wurde angefertigt und zeigt links oben den Tiroler Adler, rechts daneben Siegmundsried, das Wahrzeichen des Ortes. Unterhalb der etwas schräggestellten Namensbezeichnung „SV Ried“ die Vereinsfarben: orange-schwarz.

Schwimmbad in Ried jetzt auch geheizt!

Wie oben erwähnt, sind die Rieder ganz auf Sport eingestellt, und ein neues, großes Plus für die Bevölkerung ist nun auch das Schwimmbad geworden. Nach verschiedenen Um- und Zubauten konnte nun vor kurzem auch der Badebetrieb in einem für das Dorf Ried recht ansehnlicher Weise aufgenommen werden.

Die Anfänge des Rieder Schwimmbades reichen in das Jahr 1928. In diesem Jahr war es schon eine kleine Sensation, als Ried ein kleines Schwimmbad erbaute und im selben Jahr noch eröffnete. Daß diese damalige Anlage den heutigen Ansprüchen in keiner Weise mehr gerecht werden konnte, ist bei dem derzeitigen Stand der vielen Schwimmbadanlagen eine Selbstverständlichkeit. Durch die Initiative der Gemeinde, des Fremdenverkehrsverbandes und durch die kräftige und lobenswerte Unterstützung von Schlossermeister Josef Pichler konnte in den letzten Jahren die gesamte Anlage ausgebaut und verbessert werden. Das Becken, das nun rund 630 Kubikmeter Wasser enthält, wurde neugebaut. Es ist für Nichtschwimmer und Schwimmer unterteilt. Ein eigenes Kinderplanschbecken kam hinzu. Vor zwei Jahren bauten die Rieder eine Umwälz- und Filtrieranlage ein und jetzt wurde die Gesamtanlage mit einer Heizung versehen, sodaß das Wasser in Ried nicht nur ständig sauber, sondern eine geregelte Temperatur von 23 Grad Celsius aufweist.

Das Gelände des Schwimmbades liegt etwas am Dorfrand. Eine ideale, von Bäumen beschattete Liegewiese, eine ausgedehnte Grünfläche, steht den Badegästen zur Verfügung und hat den Vorteil, daß sie vom Wind fast völlig abgeschirmt ist.

Durch diesen Ausbau der Anlage und durch den Einbau der technischen Errungenschaften hat sich Ried in die Reihe der schönen Schwimmbadorte eingeordnet und nicht nur der einheimischen Bevölkerung eine Bademöglichkeit geschaffen, sondern auch den vielen Fremden, die Ried heute aufweisen kann, machen bereits vom Schwimmbad reichlich Gebrauch.

Der Ausbau des Freischwimmbades Ried kommt auch dem Sportverein Ried zu gute, hat doch auch er eine

eigene Sektion „Schwimmen“. Er kommt besonders aber der Jugend entgegen, die gerade jetzt immer mehr dem Schwimmsport huldigt.

Auf der Autobahn ins neue Erholungszentrum

Auf der großen Nöflacher Alm gibt es nicht einmal einen „Kramerladen“

Früher dauerte der Heimweg von der Schule bis zu vier Stunden

Das letzte Teilstück der Brennerautobahn geht seiner Vollendung entgegen. Von der Anschlußstelle Matrei-Steinach bis zur Staatsgrenze in 1372 Meter Seehöhe sind die Bauarbeiten in vollem Gang. Bis zum Nöflacher Plateau und auch weit darüber hinaus hat man die meisten Brücken schon fertiggestellt. Der Schwerpunkt konzentriert sich bereits auf die 1810 Meter lange Lueg-Brücke - die längste Brücke Österreichs - und auch unmittelbar an der Grenzlinie dröhnen die riesigen Erdbewegungsmaschinen.

Mit dem Bau der ersten offenen Gebirgs-Autobahn der Welt hat man gleichzeitig ein neues, bisher völlig unberührtes Erholungsgebiet erschlossen: das Nöflacher Plateau. Pensionen und Gasthäuser schießen wie die Pilze aus dem Boden, neben der neuen Verbindungsstraße ist eine überaus rege Bautätigkeit zu verzeichnen. Auf das 2451 Meter hohe Nöflach-Joch beispielsweise will man einen leistungsfähigen Skilift bauen. Und im Sommer ist das Nöflacher Plateau ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen und ausgedehnte Bergtouren. Es wird dereinst über eine Anschlußstelle - die letzte vor der Grenze - direkt zu erreichen sein. Auf der Autobahn ins Hochgebirge, ins Zentrum des neu erschlossenen, walddreichen Urlaubsgebietes.

Auf dem Plateau gibt es uralte Bauernhöfe: Zagl-Bauer, Humler-Bauer, Ertler, Moartler, Kaltschmied, Töchterler, Glasen-Bauer und den Schofeler-Hof, dessen Besitzer sich über 400 Jahre zurückverfolgen lassen.

Früher gab es nur einen schmalen Karrenweg, auf dem sogar der geländegängige Jeep hängenblieb. Das Ochsenfuhrwerk von Stafflach weg war die einzige Verkehrsverbindung. Von der neuen Autobahn abgesehen: es gibt jetzt eine zwar steile, aber zügig trassierte Straße. Die Brennerautobahn AG mußte diese Straße bauen, um die schweren Maschinen, die Kabelkrane, die tonnenschweren, zerlegbaren Mischmaschinen und was man sonst noch alles braucht, in dieses unwegsame Gelände zu transportieren. Auf diese Weise kamen die Nöflacher zu ihrer eigenen Straße. Das Plateau ist sowohl von Steinach als auch von Gries-Vinaders über diese Straße zu erreichen.

Bis 1959 gab es auf dieser großen Alm weder Licht noch Telefon. Der junge Bauer, der jetzt den Schofeler-Hof bewirtschaftet, kann sich noch gut erinnern, wie sein Onkel eine

Thial - Sessellift

Fahrzeiten:

Wochentags von 9 bis 17 Uhr

Sonn- u. Feiertags von 8 bis 18 Uhr

**Jeden Sonn- u. Feiertag nachmittag Musik
am Bergrestaurant.**

An eine Wohnpartei!


Postgebühr bar bezahlt!

JEDER GEWINNT BEI NECCHI!

Sie gewinnen **500.—** Schilling!

Sie gewinnen **1.000.—** Schilling!

Sie gewinnen **1.500.—** Schilling!



JEDER GEWINNT JETZT

bei der großen

NECCHI-Eintauschaktion

von alten Nähmaschinen.

Denn **NUR JETZT** zahlen wir **MEHR** für Ihre alte Nähmaschine, egal welches Fabrikat u. Alter, bei Ankauf der neuen **NECCHI 544** od. **525**

AUSSERDEM! Eine neue Zick-Zack-Nähmaschine verkaufen wir schon ab **S 2.290.—**

Fragen Sie Ihren nächsten NECCHI-Fachhändler!

Ihr nächster
NECCHI



SCHWENDINGER u. FINK

Elektrohaus

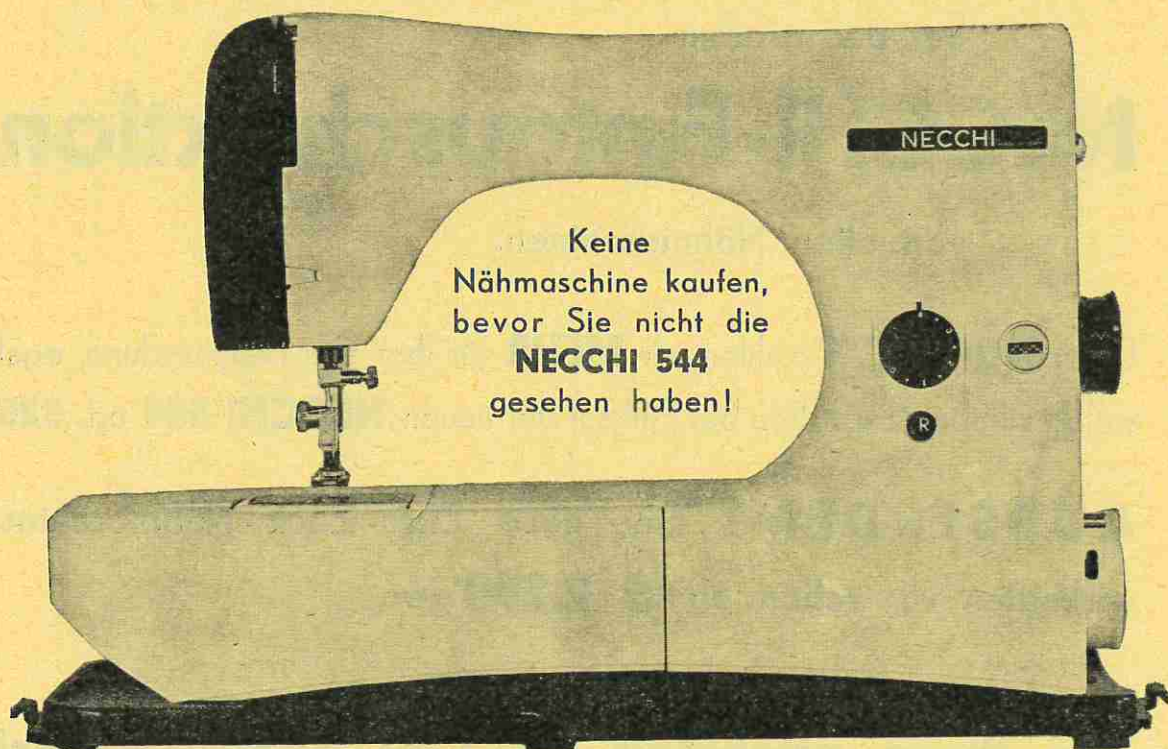
Melzerstr. 40, Tel. (05442) 903

UM DIESEN WÄHLKNOPF dreht sich die ganze **NECCHI 544**

Einfach drehen und bei jedem Einrasten näht die **NECCHI 544** Knopflöcher, endelt, stopft, stickt, heftet, schlupferlt, näht die Trikotnaht u. die Stretchnaht, den Blindstich, den Puppenstich usw. Kurz, sie erledigt alle praktischen Arbeiten mit nur einem Einstellgriff.

EIN BLICK — EIN GRIFF — EINE NAHT!

Flachbett- und Freiarmnähmaschine. Einmalig niedriger Preis!



SCHEIN

Gegen Einsendung dieses Gutscheines erhalten Sie kostenlos und unverbindlich einen farbigen Prospekt und Nähproben von dieser einmaligen NECCHI Nähmaschine

NAME: _____

Schreiben Sie heute noch an die FIRMA:
SCHWENDINGER u. FINK

Elektrohaus

Veranstaltungen der Woche

Freitag, 5. Juli 1968, 20.30 Uhr: Konzert der Werkskapelle der Donau Chemie im Pavillon.

Sonntag, 7. Juli 1968, 20.30 Uhr: Platzkonzert der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen in Bruggen.

Dienstag, 9. Juli 1968, 20.30 Uhr: „Tiroler Heimatabend“ im Vereinshaussaal Landeck mit Vorführung des Films „Landeck im Winter“. Veranstaltet von der Volkstumsgruppe Landeck.

Freitag, 12. Juli 1968, 20.30 Uhr: Konzert der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen im Pavillon

kleine Turbine installieren ließ. Das private „E-Werkl“ war aber meistens kaputt.

„Die Kinder mußten jeden Tag nach St. Jodok in die Schule“, erzählte der 29-jährige Josef Gatt. „Mit den Skiern brauchten sie etwa eine Stunde, hinauf dauerte es bis zu vier Stunden. Manchmal mußten wir ihnen entgegengehen, damit ja nichts passierte. Ochsenfuhrwerke waren die einzige Verbindung. Deshalb gibt es da oben fast keine Milchwirtschaft, sondern nur Viehzucht. Wie sollten wir unsere Produkte ins Tal bringen?“

Noch gibt es auf dem Nöflacher Plateau kein einziges Geschäft. Wenn die Urlauber einkaufen wollen, so müssen sie ins Tal nach Gries fahren. Ein Wirtshaus mit einer winzigen Gaststube bietet kaum den Komfort für einen noblen Fünf-Uhr-Tee. In Nöflach kann man sich wirklich erholen. Und will man zur Abwechslung einmal nach Innsbruck ins Theater — über die Autobahn kreuzungsfrei in einer Viertelstunde.

Aus dem Gendarmeriebericht

Moped gegen Kleinbus

Am 29. Juni gegen 13.20 Uhr fuhr der 19-jährige Ferdinand Rudl, der derzeit bei der Tragtierkompanie 6 in Landeck seinen Präsenzdienst ableistet, mit seinem Moped von Schönwies-Dorf in Richtung Saur. Beim Ortsteil Saur — in einer leichten Linkskurve — dürfte Rudl zu weit links gefahren sein. Er stieß mit dem entgegenkommenden Kleinbus, gelenkt vom 41-jährigen Kraftfahrer Rudolf Raffl aus Imst zusammen, wobei Rudl zuerst gegen die Windschutzscheibe des Kleinbusses und anschließend auf die Straße geschleudert wurde. Mit Verletzungen unbestimmten Grades wurde Rudl in die Unfallstation des Krankenhauses Zams eingeliefert. Die im Kleinbus mitfahrenden Gäste wurden nicht verletzt. Am Kleinbus und am Moped entstand nur leichter Sachschaden.

Verhaftung in Pfunds

Auf Grund eines Haftbefehles konnte die Gendarmerie Pfunds den beschäftigungslosen österreichischen Staatsbürger Rudolf Ramsche aus Eisenkappl 181 (Kärnten) am 29. Juni gegen 9 Uhr in Pfunds verhaften.



A. T. T. = E c k e

Kostenlose Fahrzeugüberprüfung in Landeck

Die „Stabile Station“ in Landeck-Zams (bei der Tankstelle Falch) ist von 8 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr täglich (außer an Samstagen, Sonn- und Feiertagen) geöffnet. Alle Mitglieder des ÖAMTC können hier ihr Fahrzeug vollkommen kostenlos auf seine Fahrtüchtigkeit und Fahrsicherheit testen lassen. Denken Sie, liebes Mitglied, daran. Lassen Sie den Wagen überprüfen, ehe Sie Ihren langersehnten Urlaub antreten. Man kann sich dabei viel Ärger ersparen.

Derzeit gibt es keinerlei Wartezeiten an der „Stabilen Prüfstelle“. Rufen Sie aber bitte trotzdem vor Ihrem Kommen Landeck (05442)-683 an. Kurze Zeit vorher genügt. Sie können dann sicher sein, daß Ihr Wagen genauestens überprüft wird und nach kürzester Zeit wieder zu Ihrer Verfügung steht.

Tot aufgefunden

Am 1. Juli ging der 37-jährige Arthur Schranz aus Ried, ein Vater von 5 minderjährigen Kindern, der bei einer Baufirma in Ried beschäftigt ist, mit einem Arbeitskollegen nach einem kurzen Gasthausbesuch zur Unterkunft seines Dienstgebers, wo er sich ohne Anzeichen einer Schwäche schlafen legte. Als ihn am nächsten Morgen sein Arbeitskollege wecken wollte, stellte dieser fest, daß Schranz tot war. Der vom Dienstgeber sofort verständigte Sprengelarzt Dr. Köhle aus Ried vereinbarte mit dem Amtsarzt Obersanitätsrat Dr. Großmann die Obduktion der Leiche, um die Todesursache des jungen Mannes feststellen zu können. Das Ergebnis dieser Untersuchung liegt noch nicht vor, es wird jedoch ein Herzschlag vermutet.

Gegenverkehr nicht beachtet!

Am 1. Juli 1968 gegen 18.10 Uhr fuhr der 25-jährige Maurer Manfred Hangl aus Fließ mit einem Kombiwagen seines Dienstgebers mit Arbeitern von Landeck-Perjen kommend in Richtung Stadtmitte. Bei der Bahnübersetzung wollte Hangl mit dem Wagen nach links in die Malserstraße einbiegen. Dabei achtete er zu wenig auf den Gegenverkehr. Aus dieser Richtung kam nämlich zur selben Zeit der Verkäufer und Kraftfahrer Johann Wachter aus Landeck mit seinem leichten Motorrad. Er konnte nicht mehr rechtzeitig abbremsen und stieß gegen den Kombiwagen. Wachter verletzte sich glücklicherweise nur leicht und konnte nach ambulanter Behandlung in häusliche Pflege entlassen werden. An beiden Fahrzeugen entstand nur leichter Sachschaden.

Vom Auto niedergestoßen!

Am 1. Juli 1968 gegen 12.55 Uhr fuhr der Bundesbahnbeamte Hugo Frischmann aus Mils mit seinem Personenwagen von Mils kommend in Richtung Landeck. Bei der unübersichtlichen Rechtskurve bei Starkenbach wollte gerade zu dieser Zeit die 25-jährige Johanna Venier (Schönwies) mit ihrem Fahrrad die Straße überqueren. Sie sprang direkt in das Fahrzeug von Frischmann hinein und wurde zu Boden gestoßen. Mit Verletzungen unbestimmten Grades wurde sie in die Unfallstation des Krankenhauses Zams eingeliefert. Am Personenwagen entstand leichter, am Fahrrad schwerer Sachschaden.

Was bietet das Sonntag - Landabonnement des Tiroler Landestheaters in der Spielzeit 1968-69

Das Landabonnement, als Teil der Abonnementsangebote des Tiroler Landestheaters, hat sich in den letzten Jahren sehr bewährt. Die Erfolge dieses Abonnements kamen durch die sorgfältige Auswahl des Spielplans, die klaglose Führung des Zubringerdienstes und die wertvolle Mitarbeit der Vertrauenspersonen des Tiroler Landestheaters zustande.

Auf diese Grundlage gestellt, wird auch für die kommende Spielzeit 1968/69 das Sonntag-Landabonnement weitergeführt und ausgebaut.

Der Spielplan sieht insgesamt 10 Vorstellungen, und zwar 7 musikalische Werke und 3 Schauspiele, alle im Großen Haus des Tiroler Landestheaters, vor.

Schauspiel

Shakespeare	Der Widerspenstigen Zähmung
Nestroy	Lumpazivagabundus
Anouilh	Becket oder Die Ehre Gottes

Oper

Wagner	Die Meistersinger von Nürnberg
Verdi	Aida
Rossini	Der Barbier von Sevilla
R. Strauss	Arabella

Operette

Lehár	Paganini
J. Strauß	Der Zigeunerbaron
Dostal	Clivia

Änderungen des Spielplanes vorbehalten!

Bei der Berechnung der Abonnements wurde darauf Rücksicht genommen, daß die Landabonnenten die Kosten der Anreise zu tragen haben. Durch günstige Vereinbarungen mit den Autounternehmen, die für uns den Zubringerdienst besorgen, ist es gelungen, den Fahrpreis unter dem Normaltarif zu halten. Die Streckenführung im Landabonnement Oberland ist: ab Landeck — Imst — Nassereith — Scharnitz — Telfs.

Im Landabonnement Unterland: ab Westendorf — Hopfgarten — Söll — Kundl — Kufstein — Wörgl — Brixlegg — Kramsach — Rattenberg — Jenbach — Schwaz und Wattens. Zillertal ab Zell am Ziller. Weiters ab Alpbach. Die Abonnenten aus Garmisch-Partenkirchen, Mittenwald sowie aus Sterzing und Gossensaß haben eigene Fahrtmöglichkeiten.

Zusteigemöglichkeiten bestehen für Theaterinteressenten auch aus allen jenen Orten, die in der Nähe der Bundesstraßen liegen.

In Berufsausbildung stehende Jugendliche, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, können ebenfalls Abonnenten im Landabonnement werden, zahlen aber bloß den Preis für das Jugendabonnement.

Anmeldeschluß ist der 10. Juli 1968, wobei die Anmeldungen entweder bei den Vertrauenspersonen des Tiroler Landestheaters in den einzelnen Orten abgegeben werden können (wenn nicht bekannt, können diese im Werbereferat des Tiroler Landestheaters erfragt werden) oder die Theaterinteressenten werden eingeladen, ihre Anmeldung direkt an das Tiroler Landestheater, Rennweg 2, 6010 Innsbruck, zu richten.

Für weitere Auskünfte steht das Werbereferat des Tiroler Landestheaters jederzeit zur Verfügung. Die Platzwünsche der Neuabonnenten werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Wenn es darauf ankommt . . .

(Ein Tip des ARBO an alle Kraftfahrer)

Es ist wohl keine Frage, daß wir schön brav, wie es sich gehört, eine Autoapotheke im Fahrzeug haben. Nicht nur, weil

es das Gesetz befiehlt, sondern weil uns die eigene Vernunft sagt, wie wichtig dieses kleine Kästchen im Ernstfall sein kann. Zwar sieht man gelegentlich noch sozusagen eine „Alibi-Apotheke“ hinter dem Heckfenster hervorlugen, aber das ist schon relativ selten geworden.

Ein Glück, daß wir die Autoapotheke bisher nicht gebraucht haben. Allerdings hat dieser Glücksfall Nachteile. Man kümmert sich nicht weiter um das Kästchen mit dem kleinen roten Kreuz. Und eines Tages öffnet man das Kästchen und will nur ein kleines Stückchen Hansaplast oder Leukoplast entnehmen. Aber es klebt nicht mehr. Bei näherem Hinsehen ist auch der antiseptische Puderstreuer zerbeult und hat irgendwo ein Loch bekommen; die Brandbindenverpackung ist zerrissen; die sterile Gaze nicht mehr steril. Man entdeckt, daß sich in der Apotheke keine Brandsalbe befindet und die Sicherheitsnadeln fehlen. Das Dreieckstuch hat irgendwer entliehen und nicht mehr retourniert.

Es wäre daher wirklich empfehlenswert, wenn Sie jetzt, wo Sie häufiger über das Wochenende wegfahren und bald auch der Urlaub mit ausgedehnter Reise vor der Tür steht, der Autoapotheke ein paar Minuten widmen möchten. Was kann auf so einer Urlaubsfahrt nicht alles passieren. Ob Sie campieren oder bei Bauern ins Quartier gehen, ob Sie an südlichem Sandstrand baden oder an den Ufern eines heimischen Sees — es gibt eine stattliche Reihe von Möglichkeiten, sich Verletzungen zuzuziehen. Es muß nicht immer gleich ein Autounfall sein — vor dem Sie das Schicksal sowieso bewahren möge.

Außer der Autoapotheke haben Sie wahrscheinlich auch eine jener praktischen Lampen im Auto, die man zur Absicherung bei Defekten, Reifenpannen und Unfällen aufstellen kann, um Auffahrunfälle zu vermeiden. Sind sie wirklich sicher, daß die Batterien dieser Lampe noch intakt sind? Trockenbatterien lagern sich ab. Gerade im Ernstfall sollte aber diese praktische Lampe gebrauchsbereit sein. Auch hier empfehlen wir Ihnen, jetzt eine Kontrolle vorzunehmen. Jede alte Batterie wird kurze Zeit noch relativ gutes Licht geben. Aber ihre Leuchtkraft läßt binnen weniger Minuten so sehr nach, daß oft nicht einmal mehr der Faden der Glühlampe glüht. Ein neuer Batteriesatz vor dem Urlaub steckt sicher auch noch in der Urlaubskassa — er muß es ganz einfach, denn es geht um Ihre und Ihrer Familie Sicherheit! Besonders Vorsichtige wappnen sich dadurch, daß Sie eine Packung Warnfackeln mitführen. Sie sind handlich verpackt, haben sogar Streichhölzer dabei und kosten eine Bagatelle. Das lebendige, flackernde Licht hat sehr guten Warneffekt. Dazu kommt, daß unter Umständen eine einzige Lichtquelle zur optimalen Absicherung eines Fahrzeuges oder gar einer Unfallstelle nicht ausreicht. Wir kennen jene Fälle, wo Warndreiecke von Nachkommenden einfach überfahren wurden. Bedenken Sie nur die hohen Fahrgeschwindigkeiten auf Autobahnen. Je früher, je häufiger Sie den nachfolgenden Verkehr auf ein kommendes Hindernis aufmerksam machen, desto gefahrloser wird er an der kritischen Stelle zum Halten zu bringen oder vorbeizulotsen sein.

Der Reservekeilriemen und Reservewasserschläuche sind jetzt von besonderer Wichtigkeit. Wissen Sie, wie sehr ein derartiger Zwangsaufenthalt Ihre Nerven strapaziert, wenn Ihnen niemand ohne weiteres mit einem Ersatz aushelfen kann? Das kann unter Umständen bedeuten, daß Sie ihr Tagesziel nicht mehr erreichen oder eine Nacht auf freier Strecke zubringen müssen. Es kann aber auch bedeuten, daß Ihnen die Zylinderkopfdichtung „geht“, weil Sie im Bestreben, einen „schützenden Hafen“ zu erreichen, mit kochendem Kühler weiterzuckelten.

Landecker Schwimmbad jetzt geheizt!

Eröffnung am kommenden Samstag

Der Wunsch der Landecker Schwimmbegeisterten ist nun in Erfüllung gegangen. Das Schwimmbad Landeck wurde jetzt - nachdem der Gemeinderat der Stadt dafür seine Zustimmung gegeben hatte - modernisiert und verbessert; nach den hierbei erforderlichen Um- und Einbauten kann das Schwimmbad am kommenden Samstag, den 6. Juli 1968 wieder eröffnet werden.

Die Stadtgemeinde hatte sich bei dem seinerzeitigen Gemeinderatsbeschluß für den Einbau einer Wassermwälz- und Filtrieranlage sowie einer automatischen Heizung ausgesprochen, der jetzt auch vorgenommen wurde. Das heißt mit anderen Worten: Das Badewasser in Perjen wird ab der heurigen Saison stets sauber und hygienisch sein und die Temperatur rund 22 Grad Celsius aufweisen.

Leider steht bei der Eröffnung des Bades am morgigen Samstag die erweiterte Liegewiese noch nicht zur Verfügung. Die Stadtgemeinde Landeck wird aber versuchen, diesen neugeschaffenen Liegeplatz so schnell wie irgendmöglich fertig zu stellen.

Ein weiterer Wunsch der Landecker Bevölkerung wurde vom Gemeinderat der Stadt ebenfalls berücksichtigt. Ab heuer können nämlich auch alle Berufstätigen nach ihrer Arbeit ein kühles Bad nehmen. Die Badezeiten wurden vom Gemeinderat so festgesetzt, daß dies möglich sein wird. Von 9 bis 20 Uhr ist das Schwimmbad Landeck geöffnet.

Die Eintrittspreise betragen:

Einzelkabine S 10.—

Wechselkabine (Erwachsene) S 5.—

Wechselkabine (Kinder, Schüler u. Soldaten in Uniform) S 2.—

Monatskarte für Einzelkabine S 100.—

Monatskarte für Wechselkabine (Erwachsene) S 50.—

Monatskarte für Wechselkabine (Kinder) S 20.—

Städt. Wannenbad Landeck

Vom 12. Juli bis einschließlich 10. August bleibt das städt. Wannenbad geschlossen.

Fundausweis Landeck

Es wurden gefunden: 1 Geldtasche mit Inhalt, 1 Bergsack mit versch. Kleidungsstücken, 1 Reisetasche mit Herrenkleider und ein Schlüssel.

Der Bürgermeister: Anton Braun

Beförderungen beim Finanzamt Landeck

Der Bundesminister für Finanzen hat mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1968 ernannt: den Finanzsekretär Walter Schatz zum wirklichen Amtsrat; die Finanzoberrevidenten Hans Aschaber und Karl Schaber zu Finanzsekretären; die Oberkontrolloren Brunhilde Hilkerberger und Albert Plattner zu Fachinspektoren und den Kontrollor Walter Köck zum Oberkontrollor.

Ernennungen im Landesdienst

Mit Wirkung vom 1. Juli wurden ernannt: LROK. Dr. Heinrich Waldner und LROK. Dr. Günther Sterzinger zu Landesregierungsräten. Landesamtssekretär Robert Gasteiger zum Landesamtsrat und LFOK. Dipl. Ing. Karl Bauer zum Landesforstrat. Der in Landeck bestens bekannte Arzt Dr. Franz Laimer wurde zum Obersanitätsrat ernannt.

Wir gratulieren recht herzlich!

Graduierungen

Am 12. Juni hat Herwig Zelle an der Akademie für Musik und darstellende Kunst das Diplom für Viola erworben.

Herwig Zelle ist seit Februar an dem Orchester der Staatsoper in Wien angestellt.

Herr Traxl Reinhold, Urichstraße 34, wurde an der Akademie der bildenden Künste in Wien am 28. Juni 1968 zum akademischen Bildhauer graduiert. Außerdem erhielt er den Meisterschulpreis.

Wir gratulieren recht herzlich!

Ein eigenartiger Sport in Perjen

Da kaufen Eltern ihren Sprößlingen Luftdruckgewehre, damit sich diese ein wenig vergnügen können. Es ist doch eine Selbstverständlichkeit, daß die Burschen ihren Eltern hoch und heilig versprechen, nicht auf Tiere zu schießen, sondern nur auf Scheiben. Anfangs wird das — so glauben wir — bestimmt eingehalten. Aber dieses „anfangs“ dauert ja nur kürzeste Zeit. Scheiben sind starr, unbeweglich. Da kommen dann die jungen Herren drauf, man könnte doch auch einmal auf bewegliche Ziele schießen — und nehmen dann Vögel aller Arten aufs Korn. Und das ist nicht nur verwerflich, das sind nun Lausbubenstreiche, die mit aller Schärfe eingestellt werden müssen. Singvögel sind Lebewesen, die uns erfreuen, die aber auch andererseits unentbehrliche Verteiliger von schädlichen Insekten sind. Und da erlauben sich solche „Halbwüchsige“ auf Vögel zu schießen! Darauf brauchen sie sich nichts einzubilden. Solche Burschen kann man nur verachten.

In Perjen, vor allem im Gebiet der Lötzsiedlung, werden immer mehr abgeschossene Amseln und andere Vogelarten gefunden. Und dies auch zu jener Zeit, als diese Junge hatten.

Hier sollten sich alle Eltern, die ihren Jungen Luftdruckgewehre kauften, ernstlich fragen: „Macht das auch mein Junge?“ Eltern und Jugenderzieher sollten hier mehr dagegen tun. So erfreulich ein Schießsport ist, aber bitte auf Scheiben, nicht auf Lebewesen! Außerdem gäbe es auch genügend Vereine, die den Schießsport pflegen und fördern. Hier könnten sich diese Luftgewehrschützen einmal bewähren, oder es zumindest versuchen.

Agrargemeinschaft Angedair

Astholzversteigerung

Am Samstag, den 6. Juli 1968 findet im Schloßwald eine Ast- und Brennholzversteigerung mit Beginn um 14 Uhr statt. Treffpunkt der Interessenten bei der Waldkapelle.

Philatelistenclub Merkur, Landeck

Im Monat Juli entfallen die Tauschabende!



unsere heutige RECHTSFRAGE

Frage:

Meine 19jährige Tochter arbeitet und wohnt auswärts und verdient sich ihren Lebensunterhalt selbst. Nun hat sie sich durch einen Vertreter dazu überreden lassen, einen teuren Fernseher zu bestellen, obwohl dort, wo sie wohnt, noch gar kein Empfang möglich ist. Ist der Vertrag trotzdem gültig, obwohl meine Tochter noch minderjährig ist?

Antwort:

Der Vertrag ist leider gültig. Über das, was ein obgleich minderjähriges, jedoch außer Verpflegung seiner Eltern stehendes Kind durch seinen Fleiß erwirbt, kann es frei verfügen.

Vielleicht läßt sich die Sache noch wenden, wenn bewiesen wird, daß Ihre Tochter in Irrtum geführt wurde.

Schwimmkurs des TWV-Landeck

Der Schwimmkurs findet heuer vom 15. bis zum 27. Juli statt. Genauere Verlautbarungen in der nächsten Nummer des Gemeindeblattes.

Bezirksschützenbund Landeck

Ausschreibung der Bezirksmeisterschaft im

Drei-Stellungs Match

Am Samstag, den 13. Juli 1968 findet am K.K. Schießstand in Landeck die diesjährige Bezirksmeisterschaft im Dreistellungs-Match statt.

Schießbeginn: 8 Uhr früh. Nennungsschluß: 18 Uhr.

Wir ersuchen alle Gilden, recht zahlreich an dieser Meisterschaft teilzunehmen und wenn möglich, die Nennungen schon einige Tage früher an die Schützengilde Landeck abzugeben.

Als zweite Bezirksmeisterschaft wird am 21. Juli 1968 in der Disziplin stehend 150 m am Schießstand Zams geschossen. Wir ersuchen um Vormerkung dieses Termines.

Die Vorstehung des Bezirksschützenbundes

Schützengilde Landeck

Am Sonntag, den 30. Juni 1968 führte die Schützengilde Landeck ihre diesjährigen Gildenmeisterschaften in K.K. Gewehr am Schießstand in Landeck ausschreibungsgemäß in int. Dreistellungsmatch (Halbprogramm) durch.

Leider war die Beteiligung sehr gering und ist es den 15 anwesenden Schützen umso höher anzurechnen, daß sie bei der enormen Hitze und zum Teil starkem Wind um die Meisterschaft kämpften.

In der allgemeinen Schützenklasse erfolgte ein Führungswechsel und Alfred Kobler wurde Gildenmeister. Auf den Plätzen folgten Franz Handle, Oskar Pöll, Max Mader, Hermann Rangger und Alois Purtscher.

Auch in der Altschützenklasse wurde der ewige „Erste“ vom zweiten verdrängt. Altschützenmeister wurde Karl Grutsch mit einem Ring Vorsprung vor Josef Roilo.

Albert Grießer junior wurde Jugendmeister der Gilde Landeck.

Gildenmeisterschaften Zams

Die Schützengilde Zams veranstaltete vor kurzem die Gildenmeisterschaften mit der freien Waffe 1968, an der sich überraschend viele Schützen beteiligten. Es gab einen schönen sportlichen Erfolg.

Die Ergebnisse:

Schützenklasse: 1. und Gildenmeister 1968

Dr. F. Pezzei, 536, 2. Wucherer Sepp, 531, Grüner Hubert, 517, 4. Scheiber Karl, 514, 5. Schöpf Rudolf, 508, 6. Schwarzenbacher Edith, 506, 7. Pfandl Hans, 492, 8. Venier Alois, 475, 9. Wucherer Alois, 471, 10. Ladner Hermann, 450.

Damen: 1. und Gildenmeisterin 1968 Grüner Gerti, 176, 2a. Pezzei Herta, 170, 2b. Codemo Lotte, 170, 4. Schöpf Maria, 167.

Sportschützen: 1. Deisenberger Othmar, 182, 2. Erhart Alois, 172, 3. Siegele Karl, 159.

Jungschützen: 1. und Gildenmeister 1968 Codemo Ernst, 174, 2. Codemo Gerda, 168, 3. Rienzner Sieghart, 163.

Senioren: 1. und Gildenmeister 1968 Kostolnik Johann, 171, 2. Rudig Johann, 166, 3. Dr. Codemo Hans, 162.

Altschützen: 1. und Gildenmeister 1968 Pangratz Hermann, 160, 2. Holzknecht Johann, 139.

Veteranen: 1. Klinger Oswald.

Gemeinderat: 1. Fraidl Walter, 158, 2. Gstir Josef, 154, 3. Hueber Hermann, 141, 4. Hammerl Hermann, 135, 5. Traxl Roman, 131.

Musikkapelle: 1. Rebeis Hubert, 180, 2. Rangger Josef, 177, 3. Siegele Gerhard, 153.

Jägermeisterschaft Zams: 1. Venier Alois, 89, 2. Haueis Hermann, 88, 3. Huber Johann, 87, 4. Kuprian Josef, 83, 5. Vorhofer Julius, 82.

Tennisclub Landeck

Am Sonntag, den 7. Juli 1968 findet in Landeck das letzte Meisterschaftsspiel zwischen dem TC Landeck I u. dem TC Turnerschaft Innsbruck III statt. Beginn: 9 Uhr. Herreneinzel: Mahlkecht, Ing. Dittrich, Gurschler, Pesjak, Somadosi, sowie die Jugendspieler Böhm, Graber und Buchensteiner.

Evang. Gottesdienst am Sonntag, den 7. Juli 1968 um 10.30 Uhr.

Im Juli und August findet jeden Sonntag um 10.30 Uhr ein Gottesdienst statt.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 7. Juli: 5. Sonntag nach Pfingsten — 6.30 Uhr Jahresmesse für Roman Siegele; 8.30 Uhr Messe für Johann Krimer; 9.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie; 11 Uhr Messe für Franz Auer; 20.00 Uhr Messe nach Meinung.

Montag, 8. Juli: hl. Elisabeth, Königin — 7 Uhr Messe für Eltern und Geschwister Pindur und Messe für Gustav Fereberger und Messe für Lebende und Verstorbene Schütz.

Dienstag, 9. Juli: festfreier Tag — 7 Uhr 2. Jahresamt für Georg Pöll; Jahresmesse für Hans Hirtl und Messe für Maria Plankensteiner.

Mittwoch, 10. Juli: hl. sieben Brüder — 7 Uhr Messe für Amalia Greuter und Messe für Mali Haag und Messe für Maria und Siegfried Thurner.

Donnerstag, 11. Juli: festfreier Tag — 7 Uhr Jahresmesse für Josef Kraxner und Jahresmesse für Notburga Zangerl und Messe für Franz Schauler.

Freitag, 12. Juli: hl. Johannes Gualbertus — 7 Uhr Jahresmesse für Kinder Berta und Herbert Freudenthaler und Messe für Ferdinand Krimer und Jahresmesse für Anton Grünauer.

Samstag, 13. Juli: hl. Maria am Samstag — 7 Uhr Jahresamt für Roman und Johanna Tilg und Jahresmesse für Jakob Huber und Messe für Rosa Thurner; 17.00 Uhr Beichtgelegenheit; 20 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 7. Juli: 6 Uhr Messe für Johann, Alois und Aloisia Scherl; 8.30 Messe für Aloisia Albertini; 9.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie; 19.30 Uhr Messe für Johann Wucherer.

Montag, 8. Juli: 6 Uhr Messe für Angehörige der Fam. Pinzger; 8 Uhr Messe für Ferdinand Hauser.

Dienstag, 9. Juli: 6 Uhr Messe für Johann und Wendelin Zangerl; 8 Uhr Messe für Pfarrer Johann Röck.

Mittwoch, 10. Juli: 6 Uhr Messe für Amalia Plankensteiner; 8 Uhr Messe für Veronika Doffsotta

Donnerstag, 11. Juli: 6 Uhr Messe für verst. Eltern Somadosi und Wachter; 8 Uhr Messe für Maria und Julia Zangerle.

Freitag, 12. Juli: 6 Uhr Messe für Engelbert Albertini; 8 Uhr Messe für Franz Gfall.

Samstag, 13. Juli: 6 Uhr Messe auf Meinung; 8 Uhr Messe auf Meinung.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 7. Juli: 5. Sonntag nach Pfingsten,

7 Uhr Messe für Ida Kopp (Jahresmesse),

9 Uhr Amt für die Pfarrgemeinde,

19.30 Uhr Messe für verstorbenen Vater.

Montag, 8. Juli: 6.45 Uhr Messe für Stephan und Maria Knolz.

Dienstag, 9. Juli: 19.30 Uhr Jugendmesse (Burschen) für Josef Tamerl.

Nur noch 7 Tage

bis zur Neueröffnung unserer Filiale
in Landeck, Malserstr. 70
(beim Autobusbahnhof)

*Eine Fülle von Sonderleistungen
wird auch Sie überraschen.*

TEXTILHAUS
Martin Kappeler

Innsbruck, Solbad Hall, Schwaz, Reutte

Mittwoch, 10. Juli: 6.45 Uhr Messe für Paul Köll.
Donnerstag, 11. Juli: 6.45 Uhr Messe für Emilie Strolz.
Freitag, 12. Juli: 6.45 Uhr Messe für lebende und ver-
storbene Wohltäter der Kapelle Bruggen.
Samstag, 13. Juli: 6.45 Uhr Messe zu Ehren der Mutter-
gottes.

Ärztl. Dienst: 7. 7. 1968 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)
Landeck-Zams-Pians: Dr. Koller Carl, Spr.-Arzt, Zams, Tel. 351
St. Anton-Pettneu: Sprengelarzt Dr. E. Weiskopf, St. Anton, Tel. 470
Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders
Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz
Nächste Mutterberatung: Montag, 8. 7., 14 - 16 Uhr
Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet
Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Tierärztlicher Sonntagsdienst

7. 7.: Dr. Walser Siegfried, Landeck, Malserstr. 37, Tel. 858

Danksagung

Für die zahlreiche und aufrichtige Anteil-
nahme anlässlich des Ablebens unserer lieben
Mutter, der Frau

Amalia Ennemoser

möchten wir uns auf diesem Wege recht herz-
lich bedanken.

Unser ganz besonderer Dank aber gilt
H. H. Koop. Hoppichler. Weiters Herrn
Dr. Walther Stettner für die jahrelange ärzt-
liche Betreuung, den Abordnungen der Gen-
darmerieposten Landeck und Pians, unseren
Hausparteien, sowie all unseren Verwandten
und Bekannten.

Ein inniges Vergelts Gott sagen wir aber
auch für die zahlreiche Beteiligung an den
Seelenrosenkränzen und an der Beerdigung so-
wie für die vielen schönen Kranz- und Blu-
menspenden.

In tiefer Trauer:

Familie Geiger

Grünes Licht für kleine Preise . . .

gab unsere Zeitungsbeilage mit vielen Sonderangeboten. Sie
erhalten diesen Prospekt noch in unseren Geschäften und da-
rüber hinaus den 112seitigen

EUROPA-MÖBEL-FARBKATALOG kostenlos.



ALLEINVERKAUF FÜR TIROL
Europa-Möbelhaus

HANS REITER

Innsbruck, am Hauptbahnhof UND an der
Haller Straße im großen Haus in 4 Etagen

Junghennen

weiße Legehybriden, 8 Wochen alt, ab
sofort erhältlich.

ALOIS STRENG - ZAMS, Sanatoriumstraße 5
Telefon 806

Jeden Abend
ab 20.30 Uhr

Stimmung und Tanz

**Hotel Schrofenstein Bar
Landeck**

mit dem
Montreal-Quartett

Mit lustigen Farben in den heißen Sommer

Alles für unsere Lieblinge

aus dem

Kinderbadeanzüge

bis 14 Jahre in großer Auswahl

HAUS DES KINDES

Betten-Fesiak

Landeck, Marktplatz 1, Telefon 9195

Wer inseriert - profitiert!

**Suche gebrauchte Küchenkreuz und
Kleiderschrank in gutem Zustand für Alm**

Adresse in der Verwaltung

Vermiete **Einbettzimmer**

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Preisgünstige und prompte

Übersiedlung

**mit Automöbelwagen vermittelt
Gregor Vallaster,**

6500 Landeck, Maisengasse 20, Tel. 795

Staunenswert billig!

Federpolster	86.-, 49.-	Polsterwebe	12.90, 9.90
Federbetten	298.-, 159.-	Bettweben	25.80, 18.90
Halbdaunenbett	448.-, 419.-	Leintuch, rohw.	21.80, 18.70
Rheumadecken	299.-, 229.-	Gebirgsleintuch	26.80
Matr. Steppdecke	108.-	Atlasbettdamast	25.80, 21.80
Deckenschlüpfer	79.-	Blumendamaste	49.-, 29.80
Oberleintuch, bestickt	84.-	Buntdamaste	29.80, 26.80
Bettbezüge-Polsterbezüge	25.80	Frottierhandtuch	16.80, 12.90
Wolldecken	328.-, 169.-	Küchenhandtuch	12.90, 6.90
Flanell-Bettdecken	54.-	Geschirrtücher	9.80, 4.90
Autodecken	139.-, 98.-	Diwanüberwürfe	159.-, 119.-
Flauschschlafdecke	169.-	Tischgedeck, 6 Serv.	89.-
Diolenstores	29.80, 12.90	Dekorstoffe uni	49.-, 29.80
Tischdecken	49.-, 37.80	Dralonvorhang	69.-
		Vorhangstoffe	29.80, 19.80

TEXTIL-BRANDMAYR

Landeck, Malserstraße 24

Kohlenarbeiter

(Jahresposten)

werden aufgenommen.

Kohlenhandlung RICHARD JAROSCH

Landeck, Telefon 289

Weißer Legehybriden

Nach 14 Legemonaten (gute Leistung) lebend zu verkaufen. S 20.- pro Stück.

Alois Streng

ZAMS
Sanatoriumstraße 5
Tel. 806

Wer Blumen liebt und einen schönen und gesunden Beruf erlernen will, wird sofort oder später bei uns eingestellt.

**1 Gärtnerlehrling
1 Lehrmädchen für Gärtnerei u. Blumenbinderei**

Außerdem stellen wir

**1 gelernte Verkäuferin
oder Mädchen zum
Anlernen**

ein. Vorzustellen bei

Gärtnerei WOLF

Zams

Tel. 243

Vorbereitung für Wiederholungsprüfungen in
Englisch - Französisch - Latein

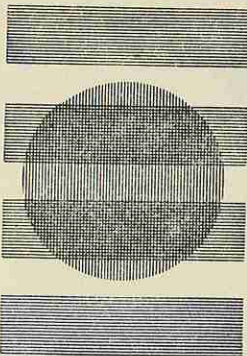
Beginn: 22. Juli

C. SCHIEL Innstraße 52, Telefon 210

Zammer Schihütte

zu verpachten; Neubau; 1700 m Seehöhe, ganzjähr. Bewirtschaftg. möglich; 100 Matratzenlager, Zentr. Hzg., Flwasser., Küche, Speisesaal, 2 Einz. Zimmer; für Erh., Urlaub u. Jgd. Gruppen bestens geeignet. 20 Min. von Seilbahn-Mittelstat., im Sommer auch Zufahrtsmöglichkeit. Sichere Schneelage, 2 Schlepplifte vorhanden. Nähere Auskünfte erteilt das Gemeindeamt Zams - Tirol.

**Wählen Sie
 SUNWAY®
 Jalousien
 vom
 Fachgeschäft**



Prüfen Sie folgende Vorteile, wenn Sie Ihre Jalousie kaufen:

- werden für Ihr Fenster angefertigt. (außen, innen oder zw. den Scheiben)
- Platzsparend
- größte Farbauswahl (uni oder bunt)
- einfach zu bedienen
- 17 verschiedene Ausführungen (Schnurzug, Kurbel, Elektro)
- lange Lebensdauer

SUNWAY®

Lassen Sie sich vom Fachmann beraten

Hugo Vorhofer

MAISENGASSE 4 — LANDECK



Venet-seilbahn

Preisauusschreiben

Jeder - gewinnt!

Alle Damen und Herren des Bezirkes Landeck die durch berufliches Schaffen viel Kontakt mit Fremdgästen haben, laden wir zu folgendem Preisauusschreiben ein:

Sie erhalten kostenlos beim Fremdenverkehrsverband Landeck, Telefon 344, oder in der Talstation der Venetseilbahn, Telefon 663, Farbprospekte mit einem Ermäßigungsgutschein für eine Berg- und Talfahrt.

Dieser Ermäßigungsgutschein muß von Ihnen mit Stampiglie versehen werden damit der Gast an der Kassa der Talstation den Gästetarif (Berg- und Talfahrt S 40.-) erhält. Für jede solche Vermittlung vergüten wir Ihnen

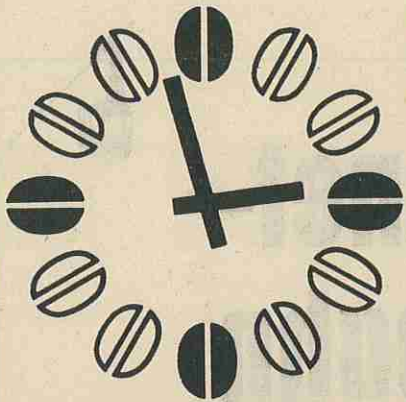
10 % des Fahrkartenpreises
 Monatlich Abrechnung.

Für die meisten Vermittlungen am Ende der Sommersaison 1968 sind folgende Preise ausgesetzt:

1. Preis: 1 Saisonkarte f. Winter 1968-69
2. Preis: 1 Wochenkarte f. Winter 1968-69
3. Preis: 1 Tageskarte f. Winter 1968-69

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne und jederzeit in der Talstation oder unter Tel. 663.

Venetseilbahn Landeck-Zams



immer Zeit für ZUMTOBEL Kaffee!

Neuwertiger, moderner

Kinderliegewagen preisgünstig abzugeben.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Gebrauchte ältere **Möbel** zur Einrichtung einer Ferienhütte, (Küche, Wohnzimmer, Tische, Stühle, Sessel, Schlafzimmer) sofort gegen bar zu kaufen gesucht.

Angebote an die Verwaltung des Blattes

Putzerin

stundenweise
gesucht.

**HOTEL SCHROFENSTEIN
LANDECK**

Bei der Urlauber-Aktion ersparen Sie sich bis zu S 500.-

Um Ihnen Ihren Urlaub zu verschönern, konnte ich kurzzeitig für Sie die Preise für Taschenrecorder um viele hundert Schilling herabsetzen.

Casettophon mit 1 Musikband nur S 895.-

Horny Taschenrecorder mit Mikrophon nur S 1890.-

Philips Taschenrecorder mit Mikrophon und Leder-
tasche nur S 1980.-

Musikbänder in großer Auswahl! Teilzahlung möglich. Nur solange der Vorrat reicht.

Bei Ihrem Funk - Fernsehberater

FIMBERGER

**Berry
Garagen
Kipptore**

vollverzinkt, elektrostatisch grundlackiert, 20 verschiedene Normgrößen, jede Sonderanfertigung. Sektionaltore, Rundlauf-Tore zu besonders günstigen Preisen. Verkauf, Beratung u. Montage

Franz Maier Schrofensteinstr. 14
Landeck - Perjen

Bei Unfällen mit Gegenverschulden haben Sie als Kraftfahrzeugbesitzer Anspruch auf einen Leihwagen auch dann, wenn Sie Ihr Fahrzeug nur privat benutzt haben. **Leihwagendienst**, VW 1300 lokal verfügbar bei Landesreisebüro **Landeck** und **Ischgl** sowie VW-Diensten Falch **Zams** und **St. Anton**.

POCLAIN- Fahrer

wird gesucht von

Fa. Dipl. Ing. Hans Goidinger
ZAMS, Hinterfeldweg 8
Telefon 554

HOBELWARE



FICHTEN- u. LÄRCHEN - FUSS-
BODENRIEMEN, VORDACH-,
WAND- u. DECKENSCHALUNG,
PARKETTEN IN EICHE, BUCHE,
LÄRCHEN lagernd bei Fa.

FRANZ ORTNER

Zimmerer

PRUTZ, Tel. 05472 - 330

Arbeitsamt Landeck, Tel. 616 - 617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitslosenfürsorge.



Achtung Puch Mopedfahrer

Am 9. Juli 1968 überprüfen Werksmonteure der STEYR DAIMLER PUCH A.G. Graz Ihr Moped mit modernsten Testgeräten **gratis**

Prüfstelle: Off. Puch Vertretung für Bezirk Landeck

Franz Auer, Fahrzeughandel Landeck

Zu baldigem Eintritt werden gesucht

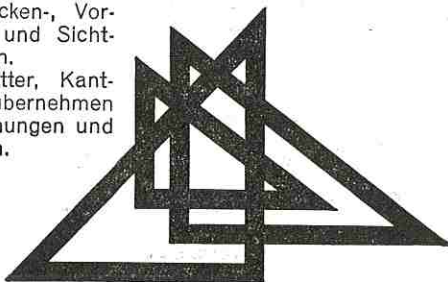
**1 gelernter Verkäufer
1 gelernte Verkäuferin und
1 Lehrling**

CORDA GEIGER

Eisenwarenhandlung, LANDECK

GÜNSTIG

liefern wir Hobelware aus gut getrockneten Fichten-, Föhren- und Lärchenbrettern für Fußböden, Raumtäfeln, Fassadenverkleidungen, Decken-, Vordach-, Giebel- und Sichtbetonschalungen. Fußleisten, Bretter, Kantenhölzer. Wir übernehmen auch Lohnhobelungen und Lohnhobelungen.



kranebitter kg

Holzindustrie Pfaffenhofen, Tel. (05262) 2511

Lichtspiele Landeck

Frauen als Köder

Ein Teufel stolpert über CD 7. Der Star unter den Agentenfilmen. Mit Philippe Hersent, Joe Jaspes, Rita Berger, Peter Haller u. a.

Freitag, 5. Juli

19.45 Uhr

Jv.

Rache des Ivanhoe

Ein farbenprächtiges, großes Abenteuer aus dem Mittelalter. Voll Romantik und Spannung. Gilda Louisek, Clyde Rogers, Andrea Aureli u. a.

Samstag, 6. Juli

17 u. 19.45 Uhr

Jv.

Schnelle Colts für Jeannie Lee

Eine Frau unter rauen Männern in einem rauen Land. Mit Guy Madison, Madeleine Liebeau, Carolin Davys, Fernando Ancho u. a.

Sonntag, 7. Juli

14, 17 u. 20 Uhr

Montag, 8. Juli

19.45 Uhr

Jv.

HAWAII

Ein grandioses Filmgeschehen, das sich über die trügerische See zu den primitiven Hawaii-Inseln zieht. Mit Julie Andrews, Max v. Sydow u. a. erh. Eintrittspreise um S 2.-

Dienstag, 9. Juli

19.45 Uhr

Mittwoch, 10. Juli

19.45 Uhr

16 J.

Raumkreuzer Hydra

Ein hochaktueller Film neuester Produktion mit: Kirk Morris, Eleonora Ruffo u. a.

Donnerstag, 11. Juli

19.45 Uhr

Jv.

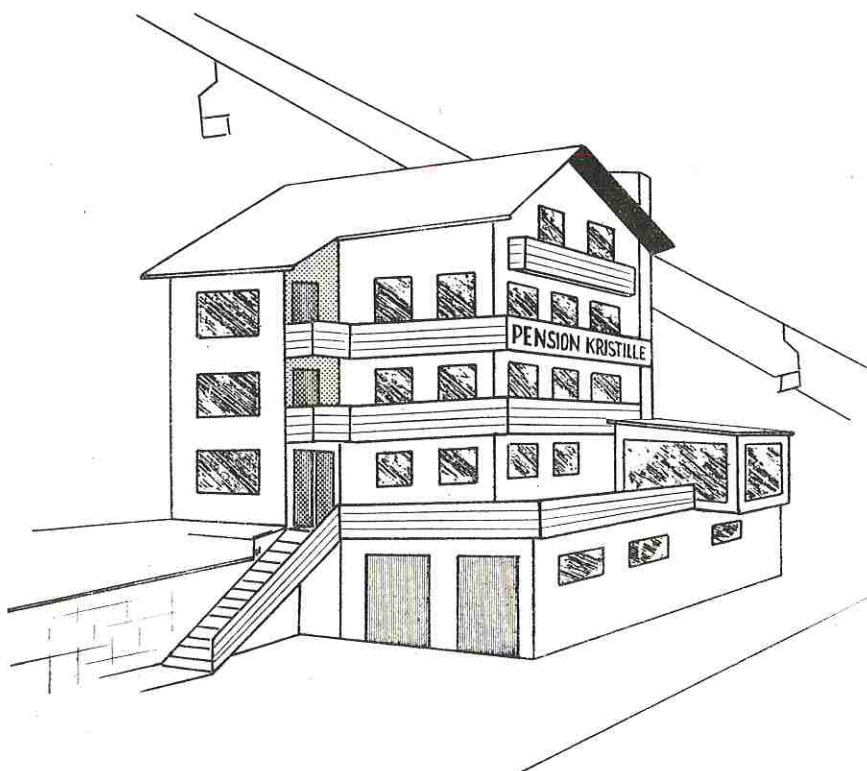
Freitag, 12. Juli

14 J.

An heiligen Wassern

VORVERKAUF:

Montag bis Freitag ab 18.30 Uhr, Samstag ab 16 Uhr, Sonn- und Feiertag ab 12.30 Uhr.



Die Wiedereröffnung
der

Kristille

mit neugestalteten
Gasträumen sowie
Fremdenzimmern
(27 Betten) am

Sonntag, den 7. Juli

beehren sich
anzuzeigen:

Familie Probst

Ausführende Firmen:

Planung und Baumeisterarbeiten

Fa. Baumeister Wilfried Huber, Landeck

Lokal-Zimmereinrichtungen
Filigrandecken, Mauersteine
Bodenbeläge, Malerarbeiten
Bautischlerarbeiten
Schlosserarbeiten
Spenglerarbeiten
Spengler-Glaserarbeiten
Wand-Bodenverfliesung
Außenverschalung
Wäscheeinrichtungen
Stahlfenster, Portale
Elektroinstallationen
Kunstschmiedearbeiten
Heizung, Sanitäre, Lüftung
Malerarbeiten
Zimmermannsarbeiten

Fa. Josef Deisenberger, Zams
Fa. Dipl. Ing. Hans Goidinger, Zams
Fa. Ehrenreich Greuter, Landeck
Fa. Anton Handle, Grins
Fa. Adalbert Krismer, Landeck
Fa. Alois Lechleitner, Landeck
Fa. Hans Mathoy, Landeck
Fa. Klaus Nuener, Landeck
Fa. Franz Ortner, Prutz
Fa. Josef Pesjak, Landeck
Fa. Otto Platter, Zams
Fa. Hubert Probst, Landeck
Fa. Alfred Ruetz, Grins
Fa. Josef Stockhammer u. Sohn, Landeck
Fa. Franz Sturm, Landeck
Fa. Julius Vorhofer, Landeck